

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.079 € vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!



Gleich einlösen auf www.smartsteuer.de

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





Name / Gemeinschaft										<h2 style="margin: 0;">Anlage V</h2> <p style="margin: 0;"> <input checked="" type="checkbox"/> zur Einkommensteuererklärung <input checked="" type="checkbox"/> zur Feststellungserklärung </p> <p style="margin: 0; font-size: small;">Diese Anlage ist bei Zusammenveranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.</p>									
Vorname																			
Steuernummer					lfd. Nr. der Anlage														
<h3 style="margin: 0;">Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung</h3> <p style="margin: 0; font-size: small;">(Bei ausländischen Einkünften: Anlage AUS beachten)</p>																			
<h4 style="margin: 0;">Einkünfte aus dem bebauten Grundstück</h4>										25									
Lage des Grundstücks / der Eigentumswohnung										Angeschafft am									
Straße, Hausnummer										T T M M J J J J									
Postleitzahl Ort										Fertig gestellt am									
										T T M M J J J J									
Einheitswert-Aktenzeichen (ohne Sonderzeichen)										Veräußert / Übertragen am									
00										53 T T M M J J J J									
Das in Zeile 4 bezeichnete Objekt wird ganz oder teilweise																			
als Ferienwohnung genutzt					kurzfristig vermietet					an Angehörige zu Wohnzwecken vermietet									
61					63					62									
1 = Ja 2 = Nein					1 = Ja 2 = Nein					1 = Ja 2 = Nein									
Gesamtwohnfläche		davon eigengenutzter oder unentgeltlich an Dritte überlassener Wohnraum		davon als Ferienwohnung genutzter Wohnraum		Erdgeschoss		1. Obergeschoss		2. Obergeschoss		weitere Geschosse		EUR					
54		55		56															
m ²		m ²		m ²		m ²		m ²		m ²		m ²		m ²					
Mieteinnahmen für Wohnungen (ohne Umlagen)		€		€		€		€		€		01		,					
		Anzahl		Wohnfläche		Anzahl		Wohnfläche		Anzahl		Wohnfläche		m ²					
für andere Räume (ohne Umlagen / Umsatzsteuer)		€		€		€		€		€		02		,					
		Anzahl		Wohnfläche		Anzahl		Wohnfläche		Anzahl		Wohnfläche		m ²					
Einnahmen für an Angehörige vermietete Wohnungen (ohne Umlagen)		€		€		€		€		€		03		,					
		Anzahl		Wohnfläche		Anzahl		Wohnfläche		Anzahl		Wohnfläche		m ²					
Umlagen, verrechnet mit Erstattungen (z. B. Wassergeld, Flur- u. Kellerbeleuchtung, Müllabfuhr, Zentralheizung usw.)																			
auf die Zeilen 9 und 11 entfallen										04									
auf die Zeile 12 entfallen										05									
Vereinnahmte Mieten für frühere Jahre / verrechnete Mietkautionen / auf das Kalenderjahr entfallende Mietvorauszahlungen aus Baukostenzuschüssen										06									
Einnahmen aus Vermietung von Garagen, Werbeflächen, Grund und Boden für Kioske usw.										07									
Vereinnahmte Umsatzsteuer										09									
Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer										10									
Öffentliche Zuschüsse nach dem Wohnraumförderungsgesetz oder zu Erhaltungsaufwendungen, Aufwendungszuschüsse, Guthabenzinsen aus Bausparverträgen und sonstige Einnahmen										Gesamtbetrag									
davon entfallen auf eigengenutzte oder unentgeltlich an Dritte überlassene Wohnungen lt. Zeile 8										-									
										= 08									
Summe der Einnahmen																			
Summe der Werbungskosten (Übertrag aus Zeile 51)										-									
Überschuss (zu übertragen nach Zeile 24)										=									
										stplf. Person / Ehemann / Person A / Gesellschaft EUR					Ehefrau / Person B EUR				
Zurechnung des Betrags aus Zeile 23										20					21				
Die Eintragungen in den Zeilen 25 bis 32 sind nur in der ersten Anlage V vorzunehmen.																			
Anteile an Einkünften aus																			
(Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer)										stplf. Person / Ehemann / Person A / Gesellschaft EUR					Ehefrau / Person B EUR				
1. Grundstücksgemeinschaft										856					857				
2. Grundstücksgemeinschaft										858					859				
allen weiteren Grundstücksgemeinschaften										854					855				
geschlossenen Immobilienfonds										874					875				
Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG																			

Andere Einkünfte

	stpfl. Person / Ehemann / Person A / Gesellschaft EUR		Ehefrau / Person B EUR	
31 Einkünfte aus Untervermietung von gemieteten Räumen	866		867	
32 Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung unbebauter Grundstücke , von anderem unbeweglichen Vermögen , von Sachbegriffen sowie aus Überlassung von Rechten	852		853	

Werbungskosten

aus dem bebauten Grundstück in den Zeilen 4 und 5

Nur ausfüllen, wenn die Aufwendungen für das Gebäude nur teilweise Werbungskosten sind (siehe Anleitung zu den Zeilen 33 bis 52)

Abzugsfähige Werbungskosten

	Gesamtbetrag		Ausgaben, die nicht mit Vermietungseinkünften zusammenhängen, wurden		Abzugsfähige Werbungskosten EUR
	EUR		durch direkte Zuordnung ermittelt	verhältnismäßig ermittelt	
	1	2	3	4	
Absetzung für Abnutzung für Gebäude (ohne Beträge in den Zeilen 34 und 35)			%		
33 <input checked="" type="checkbox"/> linear <input checked="" type="checkbox"/> degressiv <input type="text" value=""/> , <input type="text" value=""/> % <input checked="" type="checkbox"/> wie 2019 <input checked="" type="checkbox"/> lt. ges. Ertg.					30
34 Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubau nach § 7b EStG					70
35 Erhöhte Absetzungen nach den §§ 7h, 7i EStG, Schutzbaugesetz					31
36 Absetzung für Abnutzung für bewegliche Wirtschaftsgüter					60
37 Schuldzinsen (ohne Tilgungsbeträge)					33
38 Geldbeschaffungskosten (z. B. Schätz-, Notar-, Grundbuchgebühren)					34
39 Renten, dauernde Lasten					35
40 2020 voll abzuziehende Erhaltungsaufwendungen, die direkt zugeordnet werden können				<input checked="" type="checkbox"/>	36
41 verhältnismäßig zugeordnet werden					37
Auf bis zu 5 Jahre zu verteilende Erhaltungsaufwendungen (§§ 11a, 11b EStG, § 82b EStDV)					
42 Gesamtaufwand 2020 EUR 57 , davon 2020 abzuziehen					38
43 zu berücksichtigender Anteil aus 2016					39
44 aus 2017					40
45 aus 2018					41
46 aus 2019					42
47 Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Wasserversorgung, Entwässerung, Hausbeleuchtung, Heizung, Warmwasser, Schornsteinreinigung, Hausversicherungen, Hauswart, Treppenreinigung, Fahrstuhl					52
48 Verwaltungskosten					48
49 Nur bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung: an das Finanzamt gezahlte und ggf. verrechnete Umsatzsteuer					58
50 Sonstiges					49
51 Summe der Werbungskosten (zu übertragen nach Zeile 22)					
52 Nur bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung: in Zeile 51 enthaltene abziehbare Vorsteuerbeträge					59

Zusätzliche Angaben

	stpfl. Person / Ehemann / Person A	Ehefrau / Person B
53 2020 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs- / Herstellungskosten (lt. gesonderter Aufstellung)	€	€

